

# Masterplan lebenswertes Schierstein

Auf Initiative und unter Beteiligung der Schiersteiner Bürgerinnen und Bürger wird ein „Masterplan Schierstein“ erarbeitet, der den jetzigen Status Quo vor allem des alten Ortskerns unterhalb der Bahnlinie (Alt-Schierstein im Norden durch die Bahnlinie und im Süden durch das Hafenbecken begrenzt) aufnimmt und Antworten auf die vielfältigen geplanten Veränderungen gibt. Anlass sind die schon durchgeführten und noch geplanten Veränderungen im Ortsbild, die für die Schiersteinerinnen und Schiersteiner von hohem Interesse sind:

- mehr Büros im Osten
- zusätzliche gastronomische Angebote am Hafen
- neuer Schulcampus für ca. 850 Schülerinnen und Schüler der Erich-Kästner und der Hafenschule
- Dreifeldersporthalle mit Tribüne für 200 Zuschauer im Westen
- die Umnutzung/Bebauung des bisher unberücksichtigten Areals der Hafenschule von insgesamt 6.000 qm, wovon 2.000 qm Schulwiese als Überlaufbecken für den Lindenbach frei gehalten werden müssen und weitere 2.000 qm zum Teil mit denkmalgeschützten Gebäuden bereits bebaut sind
- die Auswirkungen der neuen Nutzungen und Umnutzungen auf den fließenden und ruhenden Verkehr und die Lebensqualität

Zielsetzung: Durch einen Masterplan Schierstein soll ganzheitlich betrachtet werden, wie die Schiersteinerinnen und Schiersteiner ihren Ortsteil zukunftsfähig gestalten und dabei lebens- und liebenswert erhalten können. Es soll die Frage geklärt werden, wie die o.g. Projekte (verkehrlich) verträglich umgesetzt werden. Dazu sollen die Auswirkungen der zusätzlichen Bebauung geprüft werden und übergreifende Lösungen dazu in die Planungen einfließen.

Welche letzten politischen Beschlüsse gibt es?	Grundlage für die Bürgerbeteiligung ist die bestehende Beschlusslage in Schierstein, u.a. der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0087 zur Schulbauliste 2018  Beschluss Ortsbeirat Schierstein Nr. 0021  Beschluss Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Netzpolitik Nr. 0021
Was kostet das Vorhaben?	noch offen
Wen betrifft das Vorhaben?	Bewohner*innen von Schierstein, Gewerbetreibende, Schulgemeinde und Nutzer*innen der Sporthalle, Besucher*innen (Tourismus)
Was sind die nächsten Schritte im Projekt?	Das Projekt muss im nächsten Schritt in die Jahresarbeitsplanung der beteiligten Dezernate und Ämter (Stadtplanung, Tiefbau- und Vermessungsamt, Grünflächenamt, Umweltamt, Sportamt) aufgenommen werden, um personelle und finanzielle Ressourcen für die Durchführung der Planung und der Bürgerbeteiligung bereitstellen zu

	können.
Wie wird die Bürgerbeteiligung durchgeführt?	Das Beteiligungskonzept ist in Abstimmung mit den Dezernaten und Fachämtern zu entwickeln.  Die Bürgerbeteiligung kann zunächst aus dem Budget der Stabsstelle finanziert werden
Welche Veranstaltungen finden statt?	noch offen
Wer ist mein/e Ansprechpartner/in?	Bürgerbeteiligung Phase 1: Stabsstelle Bürgerbeteiligung, buergerbeteiligung@wiesbaden.de, 0611 31-4579  Fachlich: noch zu klären
Bürgerbeteiligung	informelle/freiwillige Bürgerbeteiligung
Welcher Stadtteil ist betroffen?	Schierstein
Schwerpunktmäßig betroffene Themen	Bauen/Wohnen, Mobilität/Verkehr, Stadtplanung/Stadtentwicklung, Freiflächen, Sport
erstmalig erschienen in	Vorhabenliste 01.2019 (in Planung)